

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2011**Ausgegeben am 27. September 2011****Teil I**

88. Kundmachung: Ausspruch des Verfassungsgerichtshofes, dass § 25 Abs. 1 Z 1 und 3, § 25 Abs. 4 und § 25 Abs. 12 des Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetzes – EIWOG verfassungswidrig waren

88. Kundmachung des Bundeskanzlers über den Ausspruch des Verfassungsgerichtshofes, dass § 25 Abs. 1 Z 1 und 3, § 25 Abs. 4 und § 25 Abs. 12 des Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetzes – EIWOG verfassungswidrig waren

Gemäß Art. 140 Abs. 5 B-VG und gemäß §§ 64 Abs. 2 und 65 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953, BGBl. Nr. 85, wird kundgemacht:

Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 21. Juni 2011, G 3-5/11-11, dem Bundeskanzler zugestellt am 7. September 2011, zu Recht erkannt:

„§ 25 Abs. 1 Z 1 und 3, § 25 Abs. 4 und § 25 Abs. 12 des Bundesgesetzes, mit dem die Organisation auf dem Gebiet der Elektrizitätswirtschaft neu geregelt wird (Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetz – EIWOG), BGBl. I Nr. 143/1998, idF BGBl. I Nr. 121/2000, waren verfassungswidrig.“

Faymann

